

ILSFELDER NACHRICHTEN

Kreis Heilbronn mit den Teilorten Abstetterhof | Auenstein | Helfenberg | Schozach | Wüstenhausen

www.ilsfeld.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Donnerstag, 20. Februar 2025 | Nr. 8



Nächster Lesezirkus am Donnerstag, 27.2.2025

wie immer um 16.30 Uhr
und um 17.00 Uhr

Annahme von Rasen und Laub

wieder ab 1. März, kostenfrei
auf den Häckselplätzen des
Landkreises HN möglich.

INHALT

Seite 3
Notdienste

Seite 2
Ilsfelder Nachrichten
Auf einen Blick
Rathaus aktuell

Seite 7
Amtliche Bekanntmachungen
Ilsfeld aktuell
Umwelt aktuell
Feuerwehr
Soziale Einrichtungen
Tageseinrichtungen
für Kinder
Schulen

Seite 15
Kirchliche Nachrichten
Parteinachrichten

Seite 21
Vereinsnachrichten
Sonstiges

ab Seite 34
Werbung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



am kommenden Sonntag wird die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag durchgeführt. Das Recht der freien, gleichen und geheimen Wahl ist eines der wichtigsten Güter unserer Demokratie, welches es zu wahren gilt. In vielen Ländern dieser Welt riskieren Menschen ihr Leben und ihre Freiheit, weil sie für Demokratie und für freie Wahlen demonstrieren. Es sollte uns daher bei jeder Wahl bewusst sein, welches hohes Gut und Menschenrecht es ist, seine Abgeordneten und Parlamente frei und unabhängig wählen zu dürfen. Demokratie braucht Unterstützung – sie braucht den aktiven Wähler.

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und wählen Sie!

Erfreulich ist, dass bereits knapp 2.350 Wahlberechtigte Briefwahlunterlagen beantragt haben. Umso wichtiger ist es daher auch, dass die ausgefüllten Briefwahlunterlagen in dem adressierten roten Wahlbrief bis **Sonntag, 23. Februar 2025, 18.00 Uhr beim Rathaus Ilsfeld, Rathausstraße 8, 74360 Ilsfeld**, eingehen. Soll der Wahlbrief mit der Post befördert werden, wird den Briefwählern deshalb dessen möglichst frühzeitige Aufgabe bei der Post dringend empfohlen. **Bitte werfen Sie keine Wahlbriefe in die Briefkästen bei den Bürgerbüros Ilsfeld (König-Wilhelm-Straße 75) und Auenstein (Hauptstraße 12) ein.**

Ich bitte Sie, gehen Sie am Sonntag, 23. Februar 2025 zur Wahl.

Ihr

Bernd Bordon
Bürgermeister



Die Gemeinde Ilsfeld sucht für das **Freibad** engagierte, zuverlässige und flexible

Kassierer (m/w/d)

die im Schichtbetrieb von Montag bis Sonntag den Einlass in unserem Freibad kontrollieren.

Gerne dürfen sich auch Schüler/Studenten bewerben, die die Mittagsschichten oder Wochenendschichten übernehmen können. Mindestalter: 17 Jahre.

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD.

Wenn Sie interessiert sind, senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Ilsfeld, Rathausstr. 8, 74360 Ilsfeld – gerne auch per E-Mail an bewerbungen@ilsfeld.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Ute Dieterich (Bauhofverwaltung) unter der Telefon-Nr. 07062/9042-72 gerne zur Verfügung. (Täglich von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und Mi. 13:00 Uhr bis 16:15 Uhr)

Evangelische Kirchengemeinde Ilsfeld / Schozach

-liche Einladung zum
Frauentreff
im
Johann-Geyling-Haus
Charlottenstraße 22
am
Dienstag, 25. Februar
19.30 Uhr

Auch Männer, die am Thema Interesse haben, sind herzlich willkommen.

mit Imbiss und Vortrag

von

Susanne Buch

Diplombetriebswirtin und
Buchhändlerin
aus Abstatt



**„Verletzungen –
wie gehe ich damit um?“**

Musikalische Gestaltung: Monika Dußler

mit Büchertisch der Paulus-Buchhandlung Heilbronn

Rathaus aktuell

Informationen zur Bundestagswahl am 23. Februar 2025

Zusendung der Wahlbenachrichtigung

Mittlerweile erhielten alle Wahlberechtigten auf dem Postweg die Wahlbenachrichtigung für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag.

Den Stimmzettel für die Bundestagswahl erhalten Sie im jeweiligen Wahllokal.

Jede/r Wahlberechtigte hat eine Erststimme für die Wahl des Wahlkreisabgeordneten (linke Spalte des Stimmzettels in Schwarz gedruckt) und eine Zweitstimme für die Wahl der Landesliste einer Partei (rechte Spalte des Stimmzettels in Blau gedruckt).

Wahlbezirkseinteilung

Auf der Wahlbenachrichtigung ist das Wahllokal vermerkt, in dem die Wahlberechtigten zur Stimmabgabe gehen können.

Schauen Sie bitte genau auf Ihrer Wahlbenachrichtigung nach, in welchem Wahllokal Sie zur Stimmabgabe eingetragen sind, bringen Sie diese dann mit ins Wahllokal und halten Sie bitte Ihren Personalausweis bereit.

Es sind folgende Wahllokale gebildet:

- | | |
|-------|---|
| 00101 | Ilsfeld, Rathaus, Foyer, Rathausstraße 8, Haupteingang |
| 00102 | Ilsfeld, Gemeindehalle, Brückenstraße 25 |
| 00103 | Ilsfeld, Kindertageseinrichtung Sternschnuppe, Stauerweg 1 |
| 00104 | Ilsfeld, Rathaus, Zimmer 7 und 8, Rathausstraße 8, Nebeneingang |
| 00205 | Auenstein, Tiefenbachhalle, Am Ochsenweg 1 |
| 00206 | Auenstein, ehemaliges Rathaus, Hauptstraße 15 |
| 00307 | Schozach, Sturmfederhalle, Fleiner Straße 3 |

Wahlbriefe

Die roten Wahlbriefe müssen bis zum Wahltag Sonntag, 23. Februar 2025 um 18.00 Uhr beim Rathaus Ilsfeld, Rathausstraße 8, eingegangen sein.

Bitte werfen Sie die roten Wahlbriefe nicht in die Briefkästen der Bürgerbüros Ilsfeld (König-Wilhelm-Straße 75) oder Auenstein (Hauptstraße 12) ein.

Eine Abgabe der roten Wahlbriefe in einem Wahllokal am Wahlsonntag ist leider auch nicht möglich.



IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Ilsfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Bernd Bordon o.V.i.A.
Rathausstraße 8, 74360 Ilsfeld,
Tel. 07062 9042-0, Fax 07062 9042-19,
gemeinde@ilsfeld.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,

abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Erscheinung: Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktionsschluss:
dienstags, 12.00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Dienstgruppe:

Dr. Iris Bozenhardt-Stavrakidis
 Dr. Heike Fellger
 Dr. Jürgen Röck/Dr. Petra Neugebauer,
 Dr. Jargon
 Dr. Tobias Buchholz
 Dr. Bianca Gruber/Dr. Martin Pelz
 Dr. Hanne Steck
 Dr. Claudia Bucur
 ... gilt: in Vertretung Ihres Hausarztes

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (bundesweit)

Tel. 116 117 (Anruf ist kostenlos)
 – wenn die Arztpraxis geschlossen hat –

Für die Ärzteguppe Oberstenfeld

Britsch, Frenzel, Koch, Pfeilmeier, Sundmacher ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst Ludwigsburg, Am Zuckerberg 89 unter der Tel.-Nr. 07141/6430430 zuständig.

Ärzte

Allgemeinärzte

Dres. Buchholz/Fellger/Hulde

König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 95030

MVZ Buderer-Group, Ilsfeld

König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 914210

Augenarzt

Dr. Staudinger

König-Wilhelm-Str. 105/1,
 Ilsfeld, Tel. 975050

Frauenarzt

Dr. Dali Konstanz

König-Wilhelm-Str. 74/76,
 Ilsfeld, Tel. 9159440

Nuklearmedizinische Praxis:

Dr. Jörg Seeberger

Raiffeisenstr. 4,
 Ilsfeld, Tel. 9244024

Unsere Öffnungszeiten

Rathaus Ilsfeld und Bürgerbüro

Tel. 07062/9042-0

Mo., Di.	8.00 – 12.30 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Mi.	8.00 – 12.30 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Do., Fr.	8.00 – 12.30 Uhr

Bürgerbüro in Auenstein

in der Volksbank, Hauptstr. 12,
 Tel. 07062/9042-82

Das Bürgerbüro Auenstein hat folgende Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	9.00 – 12.30 Uhr,
Do.	14.00 – 18.00 Uhr,
Mi.	geschlossen

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Ilsfeld unter www.ilsfeld.de

Für Fragen und Anregungen können Sie uns auch eine E-Mail an

gemeinde@ilsfeld.de

zukommen lassen.

Tierärzte:

Dr. Starker, Schulstr. 37, Ilsfeld, Auenstein
 Tel. 07062/62330

Dr. Bühler-Leuchte, Von-Gaisberg-Str. 15/1,
 Ilsfeld, Helfenberg
 Tel. 07062/914448

Dr. Franke, Nordstr. 36/1, Ilsfeld
 Tel. 07062/9760930

Zahnärzte:

Dr. Markus Stredicke,

Zahnärztin Dr. Carolin Ringler,

Zahnarzt Georgios Tsilofitis

Auensteiner Str. 30, Ilsfeld, Tel. 61555

Grit Schad,

König-Wilhelm-Str. 60, Ilsfeld, Tel. 9797567

Oralchirurgie und Implantologie

Praxiskliniken JEGGLE ZEIDLER

Dr. Jeggel und Dr. Zeidler

im Gesundheitszentrum Ilsfeld-Auenstein

Beilsteiner Str. 33, Ilsfeld-Auenstein,

Tel. 07062/676000

Das Zahnärztheaus:

Dres. Klein/Tschritter/Burger/Müller

Schwabstr. 58, Ilsfeld, Tel. 973370

Kieferorthopädie:

Annekathrin Tschritter,

Schwabstr. 58, Ilsfeld, Tel. 9733720

Endodontie:

Dr. Cornelia Grau

König-Wilhelm-Str. 74/76, Tel. 9769640

Unfallrettungsdienst

Rettungsleitstelle Heilbronn,

Am Gesundbrunnen 40, **Tel. 112**

Krankentransporte

Rettungsleitstelle Heilbronn

Am Gesundbrunnen 40, **Tel. 19222**

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderklinik Heilbronn, Tel. 07131/490

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen

8.00 – 22.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern

Gemeinde Ilsfeld Tel. 07062/9042-0

Bauhof Tel. 07062/9042-72

Freibad Tel. 9155580

Polizei Tel. 110

Polizeiposten Ilsfeld Tel. 07062/915550

Feuerwehr Tel. 112

Diakoniestation Schozach-Bottwartal

Tel. 07062/973050

Gasversorgung Tel. 07144/266211

Stromversorgung Tel. 07144/266233

Nahwärmeverorgung Notfall-Nr.

Tel. 9042-49

Wasserversorgung Tel. 9042-44, -45

Wasserversorgung Notfall-Nr.

Tel. 0152/22987063

Bürgerbus fährt vorläufig nicht!

Telefonseelsorge HN Tel. 0800/1110111

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Bereitschaftspraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen.

Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis

Sa., So. und Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Praxis kommen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Sofern der Haustierarzt nicht erreichbar!

Rufnummer für den tierärztlichen Notdienststring: **01805/843736**

Die Patientenbesitzer werden über diese Nummer nach einer kurzen Bandansage automatisch an die notdiensthabende Praxis weitergeleitet.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer für

Baden-Württemberg 0761/12012000

Hebamme

Melanie Luzens

Tel. 07062/9786807, mobil 0176/24485574

Hebamme.luzens@web.de

www.luzens.de

Apothekenbereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr bis nächsten Tag 8.30 Uhr:

Apothekensuche: 0800/0022833 oder

www.ak-bw.notdienst-portal.de/

Samstag, 22.2.2025

Rathaus Apotheke Abstatt

Rathausstr. 31, 74232 Abstatt

Tel. 07062/64333

Sonntag, 23.2.2025

Ostend-Apotheke

Herbststr. 15, 74072 Heilbronn

Tel. 07131/99010

Tag und Nacht für Sie zu sprechen: Notruf für misshandelte Frauen

Tel. 07131/507853

Notruf für Kinder und Jugendliche

Kreisjugendamt HN Tel. 07131/994555

Außensprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle in der Diakoniestation, Bahnhofstr. 2, Ilsfeld, Terminvereinbarung unter Tel. 07131/964420

Essen auf Rädern Tel. 07063/9339444

Proindividuum Pflegedienst GmbH

Ilsfeld Tel. 07062/6598660

Außensprechstunde des Jugendamtes, Allgemeiner Sozialer Dienst, Rathausstr. 8 im Rathaus Ilsfeld, Terminvereinbarung Tel. 07131/994-305

Aus dem Gemeinderat

Sitzungsbericht Technischer Ausschuss am 11. Februar 2025

In seiner Sitzung am 11. Februar 2025 befasste sich der Technische Ausschuss mit folgenden Tagesordnungspunkten:

TOP 1

Dachgeschossausbau zur Errichtung von zwei zusätzlichen Wohneinheiten

F1St. 5067/1, Vorstadtstraße 41, Ilfeld

Geplant ist der Dachgeschossausbau zur Errichtung von zwei zusätzlichen Wohneinheiten, F1St. 5067/1, Vorstadtstraße 41 in Ilfeld. Hierzu hat der Bauherr einen Bauantrag im vereinfachten Verfahren nach § 52 LBO eingereicht.

Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans „Krummes Land – 1. Änderung“ aus dem Jahre 1975.

Unproblematisch ist die Art der baulichen Nutzung (Wohnen).

Ferner setzt der Bebauungsplan eine Baugrenze fest, die von einem Teil des Gebäudes überschritten wird.

Es ist über eine Befreiung gem. § 31 Abs. 2 BauGB zu entscheiden. Nach § 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB ist die Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplans möglich, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist.

Im Geltungsbereich des einschlägigen Bebauungsplans gibt es bereits mehrere Überschreitungen der Baugrenze (z.B. Falkenstraße 35, Vorstadtstraße 39).

Die Verwaltung ist der Ansicht, dass die Abweichung städtebaulich vertretbar ist und die gesetzlichen Voraussetzungen für eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB vorliegen.

Des Weiteren setzt der Bebauungsplan eine Gebäudehöhe von max. 4,50 m fest (bei einem Vollgeschoss und einem anrechenbaren Vollgeschoss im Untergeschoss).

Die Planunterlagen sind nicht vollständig vermaßt.

Eine Aussage über die Einhaltung der festgesetzten Gebäudehöhe kann deshalb nicht mit hundertprozentiger Sicherheit getätigt werden.

Das Baurechtsamt wurde um Zusendung weiterer Unterlagen gebeten bzw. um Mitteilung, wie sie das Vorhaben hinsichtlich der Höhe einschätzen.

Daraufhin wurden uns leider keine weiteren Informationen mitgeteilt.

Der FB Planen und Bauen geht aber nach grober Berechnung mit den vorhandenen Daten davon aus, dass die festgesetzte Höhe des geplanten Bauvorhabens eingehalten wird.

Außerdem setzt der Bebauungsplan die Geschossflächenzahl auf höchstens 0,8 fest.

Die Berechnung der Geschossfläche ist den Antragsunterlagen leider nicht beigefügt.

Auf Nachfrage beim Baurechtsamt wurden keine weiteren Unterlagen zur Verfügung gestellt.

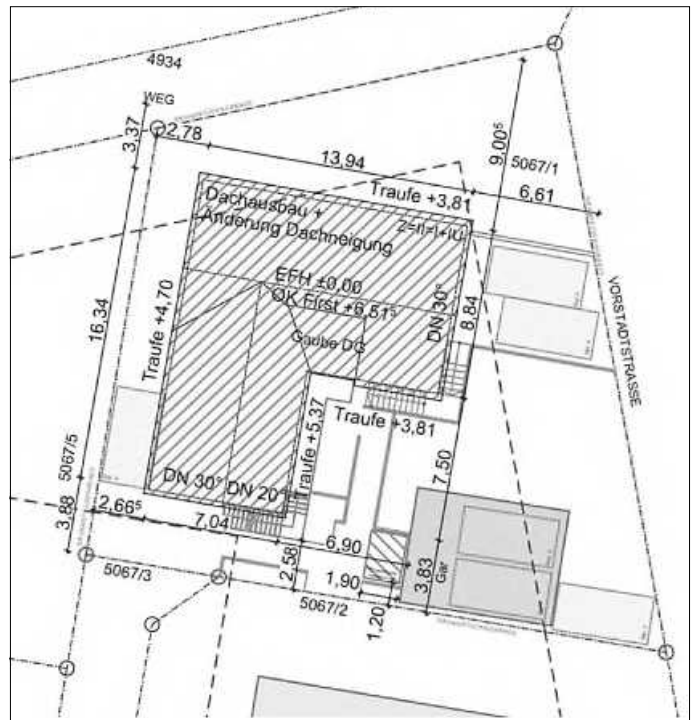
Nach Berechnung mit den vorhandenen Daten kann jedoch davon ausgegangen werden, dass das Vorhaben die vorgegebene maximale Geschossflächenzahl nicht überschreitet.

Sollte das Baurechtsamt bei der technischen Prüfung Überschreitungen feststellen, wird die Gemeinde Ilfeld erneut beteiligt.

Im Übrigen hält das Bauvorhaben die Festsetzungen des Bebauungsplans ein.

Frau Krockenberger erläuterte den Sachverhalt im Detail.

Nach ausführlicher Beratung fasste der Technische Ausschuss einstimmig den Beschluss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Dachgeschossausbau, F1St. 5067/1, Vorstadtstraße 41 in Ilfeld unter dem Vorbehalt zu erteilen, dass die Gemeinde im Falle einer Überschreitung der im Bebauungsplan festgesetzten Geschossflächenzahl sowie Überschreitung der Gebäudehöhe erneut beteiligt wird.



Lageplan

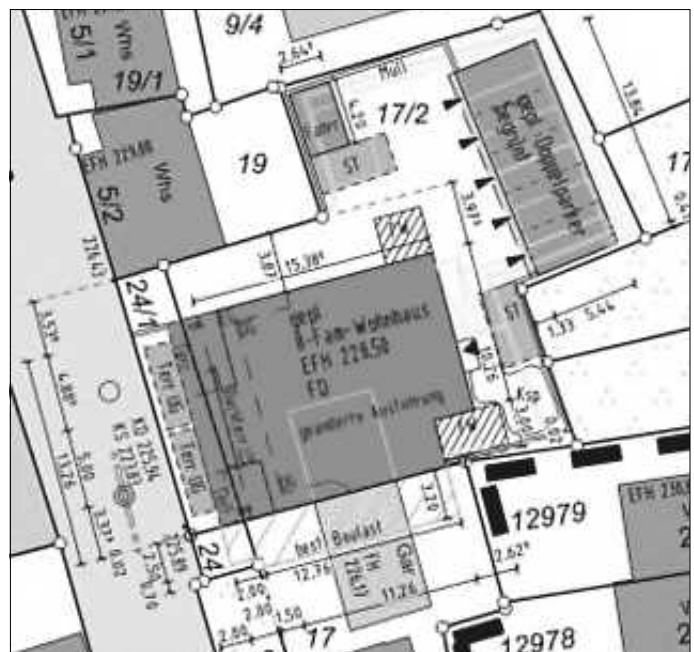
TOP 2

Neubau eines Wohnhauses, F1St. 17/2 und 24/1 Große Hasengasse 7, Ilfeld

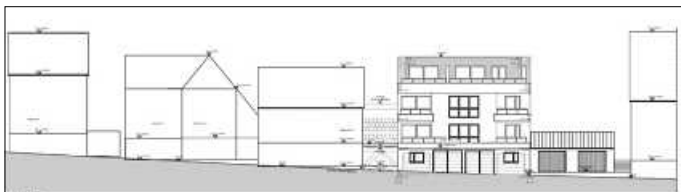
Der Bauherr beabsichtigt den Neubau eines 8-Familien-Wohnhauses auf dem Grundstück F1St. 17/2, 24/1 in der Großen Hasengasse 7 in Ilfeld. Hierfür hat er einen Bauantrag nach § 52 LBO gestellt. Bereits in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 19.11.2024 wurde das Bauvorhaben behandelt und es wurde über das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB entschieden (Einvernehmen wurde nicht erteilt).

Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des einfachen Bebauungsplans „Vergnügungsstätten-Verbot-Ortskern“ aus dem Jahre 1991. Die beabsichtigte Art der baulichen Nutzung (Wohnen) stimmt gem. § 6 BauNVO mit den Vorgaben des Bebauungsplans überein.

Im Übrigen ist das Bauvorhaben nach § 34 BauGB zu beurteilen. Gem. § 34 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist ein Bauvorhaben „zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt...“



Lageplan



Straßenabwicklung

Da das Einfügen des Bauvorhabens nach § 34 Abs. 1 Satz 1 BauGB grundsätzlich bejaht werden kann, hat der FB Planen und Bauen dem Technischen Ausschuss am 19.11.2024 vorgeschlagen, das gemeindliche Einvernehmen zu o. g. Bauvorhaben zu erteilen.

Von den Mitgliedern des Technischen Ausschusses wurden jedoch insbesondere hinsichtlich der Stellplätze, Zufahrten sowie der Feuerwehr-Erreichbarkeit Bedenken geäußert. Das gemeindliche Einvernehmen wurde nach ausführlicher Beratung nicht erteilt.

Dies wurde dem Baurechtsamt mitgeteilt, welches gleichzeitig um ausführliche Prüfung der Stellplatzsituation gebeten wurde. Mit Schreiben vom 7.1.2025 wurde der FB Planen und Bauen darüber informiert, dass das Einvernehmen gem. § 36 Abs. 2 BauGB nur aus bestimmten Gründen versagt werden darf (die hier nicht vorliegen).

Das Baurechtsamt hält das Vorhaben für genehmigungsfähig und beabsichtigt, das Einvernehmen der Gemeinde nach § 54 Abs. 4 LBO zu ersetzen. In einem solchen Fall ist die Gemeinde anzuhören und ihr gem. § 54 Abs. 4 Satz 7 LBO die Gelegenheit zu geben, erneut über das gemeindliche Einvernehmen zu entscheiden (Abhilfegelegenheit).

Die Verwaltung kann die von den Mitgliedern des Technischen Ausschusses in der Sitzung am 19.11.2024 aufgeführten Gründe für die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens sehr gut nachvollziehen und geht nicht davon aus, dass sich die Ansicht des Gremiums seitdem geändert hat. Daher wird vorgeschlagen, das gemeindliche Einvernehmen zu versagen.

Frau Krockenberger erläuterte den Sachverhalt im Detail.

Nach ausführlicher Beratung fasste der Technische Ausschuss einstimmig den Beschluss, das Einvernehmen gem. § 36 BauGB zum Neubau eines 8-Familien-Wohnhauses auf dem Grundstück FlSt. 17/2, 24/1, Große Hasengasse 7 in Ilsfeld nicht zu erteilen.

TOP 3

Errichtung Ochsenmaststall und überdachte Dunglege FlSt. 9370, Gewinn Schinderwasen, Ilsfeld

Der Bauherr beabsichtigt die Errichtung von baulichen Anlagen zur Viehhaltung auf dem Grundstück FlSt. 9370 im Gewinn Schinderwasen in Ilsfeld. Hierfür hat er einen Bauantrag nach § 52 LBO gestellt.

Zunächst wurden Planunterlagen für die Erweiterung eines bestehenden Ochsenmaststalls sowie den Bau einer überdachten Dunglege eingereicht.

Da die bereits vorhandene Anlage nach Rücksprache mit dem Baurechtsamt nachträglich genehmigt werden muss, wurden durch das Baurechtsamt korrigierte Planunterlagen angefordert. Diese sind der Gemeinde am 21.1.2025 übermittelt worden.

In der Sitzung des Technischen Ausschusses soll nun über die planungsrechtliche Zulässigkeit

- des bereits bestehenden (nachträglich zu genehmigenden) Ochsenmaststalls mit den Maßen ca. 14 m x 9,90 m (inkl. Vordach)
- der Erweiterung des Ochsenmaststalls mit den Abmessungen ca. 28 m x 13 m (inkl. Vordach)
- der Errichtung einer überdachten Dunglege mit den Abmessungen ca. 16 m x 15 m entschieden werden.

Das Baugrundstück befindet sich im Außenbereich der Gemeinde Ilsfeld.

Die Zulässigkeit des Bauvorhabens ist nach § 35 BauGB zu beurteilen. Gemäß § 36 BauGB entscheidet die Baurechtsbehörde über die Zulässigkeit von Vorhaben nach § 35 BauGB im Einvernehmen mit der Gemeinde.

Die Flächen im Außenbereich sollen größtmöglich geschont werden. Bauvorhaben im Außenbereich sind deshalb gemäß § 35

Abs. 1 BauGB grundsätzlich nur dann zulässig, wenn öffentliche Belange nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es sich um ein sog. „privilegiertes Vorhaben“ handelt.

Nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB ist ein Vorhaben privilegiert, wenn es einem landwirtschaftlichen Betrieb dient und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt.

Laut Aussage der Baurechtsbehörde hat das Landwirtschaftsamt für das Bauvorhaben eine positive Stellungnahme abgegeben. Es handelt sich demnach um ein „privilegiertes Vorhaben“ i. S. d. § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB.

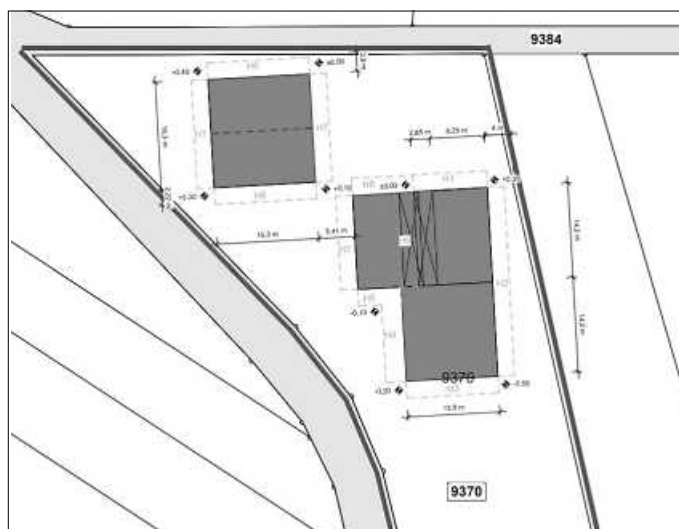
Die ausreichende Erschließung nach § 35 Abs. 1 BauGB ist gesichert. Ein Anschluss an die öffentliche Abwasserbeseitigung ist nicht vorgesehen.

Die Niederschlagswasserbeseitigung hat nach den Vorgaben der Niederschlagswasserbeseitigungsverordnung BW zu erfolgen. Die Wasserversorgung der Tiere soll über einen Brunnen sichergestellt werden. Die Details hierzu werden im weiteren Verlauf des Verfahrens geklärt.

Öffentlich-rechtliche Belange stehen dem Vorhaben nach Ansicht der Verwaltung nicht entgegen.

Die Voraussetzungen für die Zulässigkeit des Bauvorhabens nach § 35 BauGB liegen vor.

Das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB ist zu erteilen.



Lageplan

Frau Krockenberger erläuterte den Sachverhalt im Detail.

Nach ausführlicher Beratung fasste der Technische Ausschuss einstimmig den Beschluss, das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Ochsenmaststalls sowie einer überdachten Dunglege auf dem FlSt. 9370, Gewinn Schinderwasen in Ilsfeld zu erteilen.

TOP 4

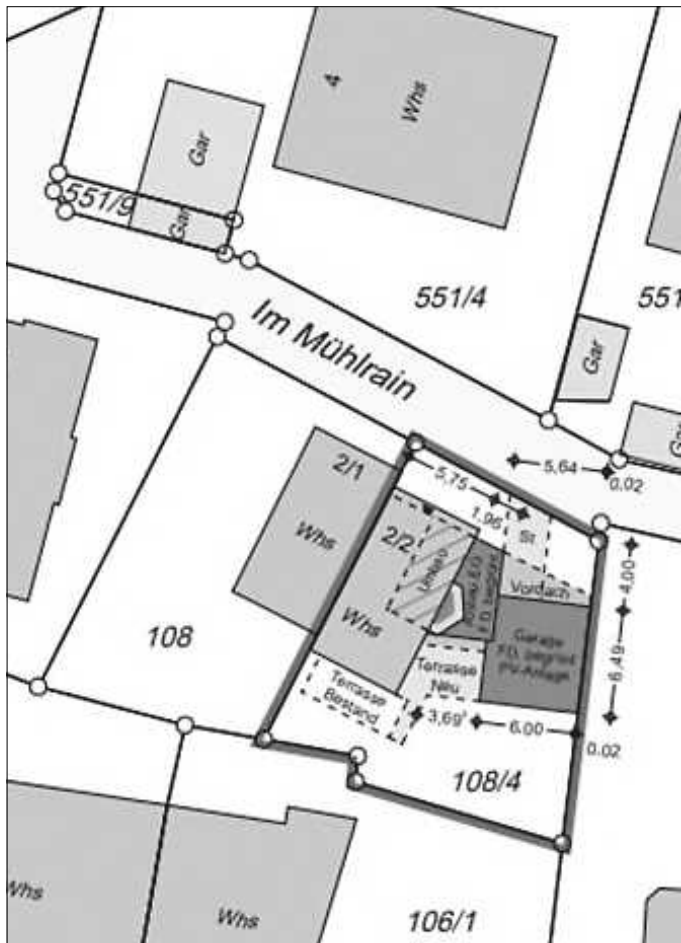
Abbruch Erker, Errichtung Wohnhausanbau und Neubau Doppelgarage, FlSt. 108/4, Im Mühlrain 2/2, Auenstein

Die Bauherrschaft beabsichtigt den Abbruch des vorhandenen Erkers des Wohnhauses und die Errichtung eines Anbaus an das bestehende Wohnhaus, den Neubau einer Doppelgarage sowie die Errichtung eines Pkw-Stellplatzes auf dem Grundstück FlSt. 108/4, Im Mühlrain 2/2 in Auenstein.

Bereits im Sommer 2024 hat ein Beratungsgespräch zwischen der Bauherrschaft und dem FB Planen und Bauen stattgefunden, in dem die grundsätzliche Genehmigungsfähigkeit von verschiedenen Entwürfen besprochen wurde. Nun wurde ein Bauantrag nach § 52 LBO eingereicht.

Der bestehende Erker, der abgebrochen werden soll, ist 4 m² groß. Der geplante Wohnhausanbau hat eine Größe von 17 m² und die Abmessungen ca. 6,10 m (an der längsten Stelle) x 3,90 m (an der breitesten Stelle). Die geplante Doppelgarage hat die Abmessungen 6,00 m x 6,49 m.

In der Sitzung des Technischen Ausschusses soll über die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens entschieden werden.



Lageplan

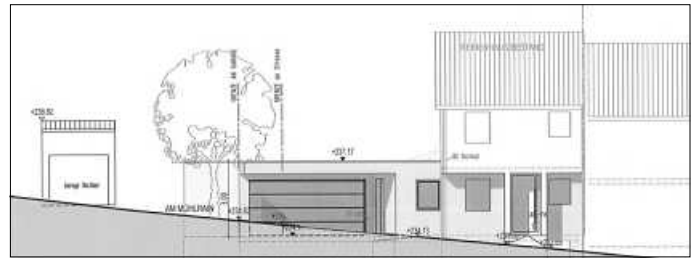


Bebauungsplan „Am Mühlrain“

Das Baugrundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines Bebauungsplans, sondern schließt unmittelbar an den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am Mühlrain“ (Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO) an und liegt im unbeplanten Innenbereich.

Demnach ist das Bauvorhaben nach § 34 BauGB zu beurteilen. Gem. § 34 Abs. 1 Satz 1 BauGB ist ein Bauvorhaben „zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt...“.

Die Art der baulichen Nutzung (Wohnen) ist unproblematisch und als zulässig zu beurteilen.



Ansicht Nord

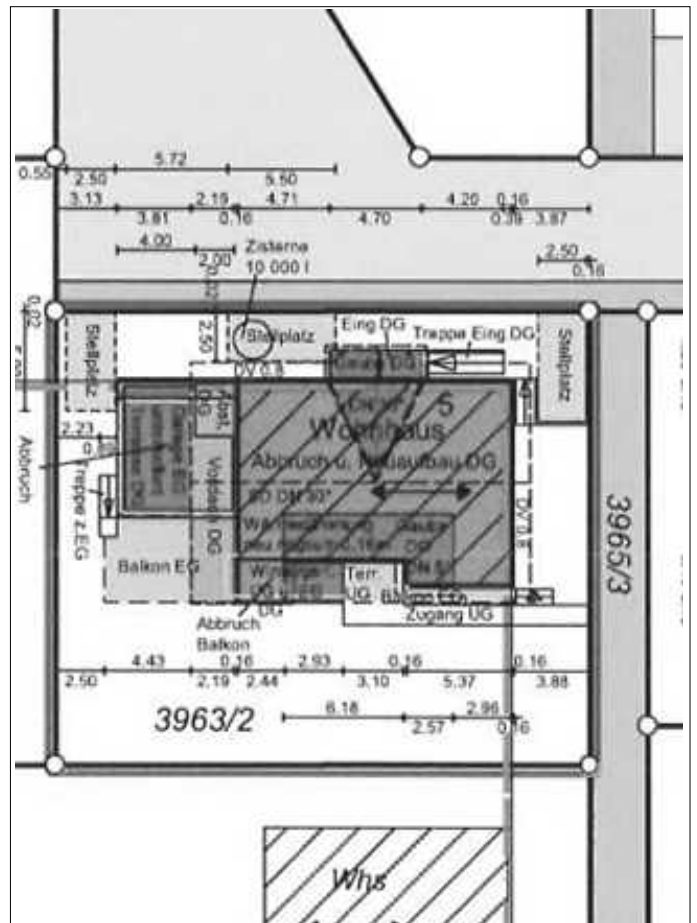
Bezüglich des Maßes der baulichen Nutzung ist insbesondere festzustellen, dass das Hauptgebäude hinsichtlich der Höhe nicht verändert wird. Gründe, die gegen das Einfügen des geplanten Bauvorhabens sprechen, sind aus Sicht der Verwaltung nicht gegeben. Das Einfügen gem. § 34 Abs. 1 BauGB kann bejaht werden. Daher ist das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Frau Krockenberger erläuterte den Sachverhalt im Detail.

Nach ausführlicher Beratung fasste der Technische Ausschuss einstimmig den Beschluss, das Einvernehmen gem. § 36 BauGB zu dem Abbruch des Erkers, der Errichtung eines Wohnhausanbaus, dem Neubau einer Doppelgarage sowie der Errichtung eines Pkw-Stellplatzes auf dem Grundstück FSt. 108/4, Im Mühlrain 2/2 in Auenstein zu erteilen.

TOP 5

Abbruch und Neubau des Dachgeschosses und der Doppelgarage, Anbau eines Wintergartens FSt. 3963/2, Birkenweg 5, Auenstein



Lageplan

Die Bauherren planen auf dem FSt. 3963/2, Birkenweg 5 in Auenstein den Abbruch der vorhandenen Doppelgarage und des Dachgeschosses, den Neubau einer Doppelgarage sowie den Neuaufbau des Dachgeschosses und einen Wintergartenanbau an das Unter- und Erdgeschoss.

Außerdem ist eine Sanierung der Außenfassade mit Wärme-dämm-Verbundsystem vorgesehen. Hierzu wurde ein Bauantrag im vereinfachten Verfahren nach § 52 LBO eingereicht. Die vom

Baurechtsamt nachgeforderten Unterlagen sind am 22.1.2025 bei der Gemeinde eingegangen. In der Sitzung des Technischen Ausschusses soll über die planungsrechtliche Zulässigkeit des Bauvorhabens entschieden werden.

Das Baugrundstück FlSt. 3963/2 befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans „Hundswainberg II/ Hundswainberg-Steinhälde – 2. Änderung (Neubearbeitung)“ aus dem Jahr 1988. Das Bebauungsplangebiet ist als Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO ausgewiesen. Die von dem Bauvorhaben beabsichtigte Art der baulichen Nutzung (Wohnen) ist als zulässig zu beurteilen.

Der Bebauungsplan setzt eine Baugrenze fest, die zum einen auf der nordöstlichen Seite von der Außentreppe, über die der Eingang ins Dachgeschoss erfolgen soll, und zum anderen an der Nordseite von dem geplanten Quergiebel überschritten wird. Es ist über eine Befreiung gem. § 31 Abs. 2 BauGB zu entscheiden. Nach § 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB ist die Befreiung von Festsetzungen des Bebauungsplans möglich, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und die Abweichung städtebaulich vertretbar ist. Im Geltungsbereich des einschlägigen Bebauungsplans gibt es bereits zahlreiche Überschreitungen der Baugrenze (z.B. Steinhälde 62, Weinbergstraße 28). Die Verwaltung hält die Abweichung für städtebaulich vertretbar, die Grundzüge der Planung werden nicht berührt. Damit liegen die gesetzlichen Voraussetzungen für eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB vor. Des Weiteren setzt der Bebauungsplan eine Grundflächenzahl (GRZ) von maximal 0,3 fest, die von dem geplanten Bauvorhaben um 0,05 überschritten wird. Für die Überschreitung bedarf es einer Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB. Die Verwaltung ist der Ansicht, dass eine Überschreitung der höchstzulässigen GRZ um 0,05 als geringfügig zu beurteilen und gem. § 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB städtebaulich vertretbar ist.

Außerdem gibt der Bebauungsplan die maximale Geschossflächenzahl (GFZ) von 0,5 vor. Da der Bebauungsplan aus dem Jahr 1988 stammt, ist für die Berechnung der GFZ im vorliegenden Fall die BauNVO in der Fassung von 1977 zugrunde zu legen. Dementsprechend wurde die Geschossfläche gem. § 20 Abs. 2 BauNVO nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Vollgeschossen ermittelt. Ebenso wurden die Flächen von Aufenthaltsräumen in anderen Geschossen einschließlich der zu ihnen gehörenden Treppenträume mitgerechnet.

Durch die Mitrechnung der Aufenthaltsräume samt dazugehörigen Treppenträumen ergibt sich eine Überschreitung der GFZ um 0,017 auf 0,517. Die Überschreitung ist nach Einschätzung der Verwaltung als geringfügig und gem. § 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB als städtebaulich vertretbar anzusehen. Die Grundzüge der Planung werden nicht berührt. Die Voraussetzungen für eine Befreiung nach § 31 Abs. 2 Nr. 2 BauGB liegen damit vor. Zudem würde es bei Berechnung der Geschossfläche nach der heutigen BauNVO zu keiner Überschreitung der GFZ kommen, da die Geschossfläche seit 1990 grundsätzlich nur noch nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Vollgeschossen ermittelt wird.

Im Übrigen hält das Bauvorhaben die Festsetzungen des Bebauungsplans ein.

Frau Krockenberger erläuterte den Sachverhalt im Detail.

Nach ausführlicher Beratung fasste der Technische Ausschuss einstimmig den Beschluss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Abbruch und Neubau des Dachgeschosses sowie der Doppelgarage und dem Anbau eines Wintergartens auf dem Grundstück FlSt. 3963/2, Birkenweg 5 in Auenstein zu erteilen.

TOP 6

Informationen und Bekanntgaben

Es lagen keine Informationen und Bekanntgaben vor.

TOP 7

Anfragen

Wasserschaden Gemeindehalle

Ein Gemeinderat erkundigte sich nach dem aktuellen Sachstand bei der Gemeindehalle.

Bürgermeister Bordon berichtete, dass aktuell Angebote und Vorschläge eingeholt würden und kündigte die Vorstellung dieser für die Sitzung im März 2025 an.

Ilsfeld aktuell

Belegung der Mehrzweck- und Sporthallen der Gemeinde Ilsfeld

Aufgrund der Faschingsferien vom **3.3.2025 bis 9.3.2025** bleiben die **Gemeindehalle Ilsfeld**, die **Steinbeishalle Ilsfeld**, die **Sturmfederhalle Schozach**, die **Tiefenbachhalle Auenstein** sowie das **Gemeindehaus Helfenberg** während dieser Zeit für den Sportbetrieb geschlossen. Die **Schozachtalhalle** Ilsfeld ist aufgrund von Sanierungsarbeiten bis auf Weiteres geschlossen.

Gemeinde Ilsfeld

Hallenverwaltung

Helferinnen und Helfer gesucht!

Bestimmt sind Ihnen um die Osterzeit schon einmal die wunderschön geschmückten Osterbrunnen in Ilsfeld, Helfenberg und Schozach aufgefallen.

Die Vorbereitung, das Schmücken und auch der Abbau werden vollumfänglich von ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern übernommen.

Leider ist es auch hier wie in vielen anderen Bereichen der ehrenamtlichen Tätigkeit schwer, Nachwuchs oder einfach Unterstützer und Helferinnen und Helfer zu finden.

Gesucht wird Unterstützung für das Team in **Helfenberg**.

Ca. 2 – 3 Wochen vor Ostern beginnen die Vorbereitungen für die Deko. Es werden Zweige geschnitten und die Girlanden aus den Zweigen gebunden. Diese werden dann an den Brunnen befestigt und weiter geschmückt mit Ostereiern und Schleifen. Das Schmücken findet ca. 1 – 2 Wochen vor Ostern statt. Das Abschmücken ca. 2 Wochen nach Ostern.

Das gemeinsame arbeiten und dekorieren schafft Zusammenhalt, bietet Gelegenheit für Gespräche und ist eine Möglichkeit neue Kontakte zu knüpfen. Außerdem tragen Sie dazu bei, eine schöne Tradition am Leben zu halten und weiterzuführen.

Für genauere Informationen und bei Interesse können Sie sich an das Büro des Bürgermeisters unter 07062/9042-10 oder -11 oder buero.buergermeister@ilsfeld.de wenden. Vielen Dank.

Landratsamt Heilbronn

Geschwindigkeitsmessung

Messort: Ilsfeld

Zeitraum: 1.1. bis 31.1.2025

Messstelle	Datum der Messung	festgesetzte Geschwindigkeit für Pkw	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Helfenberger Str., K 2089	20.1.	30	115	14	56
König-Wilhelm-Str., L 1100	22.1.	30	729	8	47

Girls' Day im Landratsamt Heilbronn

Am 3. April findet der bundesweite Aktionstag Girls' Day and Boys' Day statt. Das Landratsamt Heilbronn beteiligt sich erneut an diesem Zukunftstag für Mädchen und Jungen. Der Aktionstag bietet Jugendlichen ab 14 Jahren die Möglichkeit, spannende Einblicke in Berufsfelder abseits von Geschlechterklischees zu erleben. Die Plätze für den Boys' Day sind bereits alle vergeben, aber für den Girls' Day sind noch Berufe verfügbar.

Ob als Fachinformatikerin, Försterin oder Geomatikerin, im Landratsamt Heilbronn ist viel geboten. Die Anmeldung ist noch bis zum 13. März unter www.girls-day.de möglich.

Mehr Informationen zu unseren Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten: www.willkommen-im-kreis.hn/studium-ausbildungspraktika-volontariat-foej/ abrufbar.

Auf einen Blick

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Nach § 50 Abs. 2 Satz 5 Bundesmeldegesetz dürfen Altersjubilaren ab dem 70. Geburtstag, dann jeder fünfte weitere Geburtstag veröffentlicht werden.

Ehejubilären werden ab der goldenen Hochzeit veröffentlicht. Personen, die keine Veröffentlichung im Amtsblatt oder in der Heilbronner Stimme wünschen, können bei der Gemeindeverwaltung einen Sperrvermerk beantragen. Das Formular ist auf der Homepage unter Formulare zu finden.

Bei Fragen gerne an Frau Grözing, Tel. 07062/9042-26 oder E-Mail: katrin.groezing@ilsfeld.de wenden.

Glückwünsche

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern – auch den nicht genannten – für das neue Lebensjahr alles Gute und vor allem Gesundheit.

Wir gratulieren

Frau Zabel Cinar zum 85. Geburtstag

Herrn Gerd Werner Grieb zum 70. Geburtstag

Frau Annegret Else Wörsching zum 70. Geburtstag

Frau Johanna Frida Trefz zum 85. Geburtstag

Mediothek

Öffnungszeiten Mediothek

Mo.	geschlossen
Di.	10.00 – 19.00 Uhr (durchgehend)
Mi.	14.30 – 18.00 Uhr
Do.	14.30 – 18.00 Uhr
Fr.	10.00 – 13.00 Uhr
Sa.	10.00 – 13.00 Uhr

König-Wilhelm-Str. 80, 74360 Ilsfeld, Tel. 07062/9042-15,
E-Mail mediothek@ilsfeld.de, www.ilsfeld.de/mediothek
Folgen Sie uns doch auch auf Instagram und Facebook unter [mediothek.ilsfeld](https://www.instagram.com/mediothek.ilsfeld)

Neu im Bestand der Mediothek LÜK-Hefte und -Kontrollkästen



Foto: Mediothek Ilsfeld

Die Methode von LÜK, Lernspiele mit Selbstkontrolle für verschiedenste Lerninhalte und Altersstufen anzubieten, erfreuen sich seit vielen Jahren und in letzter Zeit wieder verstärkt großer Beliebtheit. Deshalb hat die Mediothek nun die Reihen bambinoLÜK (Kin-

dergarten und Vorschule), miniLÜK (Vorschule und Grundschule, vor allem 1. und 2. Klasse) und LÜK (Grundschule, vor allem 3. und 4. Klasse, Anfang weiterführende Schule) mit zahlreichen Übungsheften und jeweils 2 Kontrollkästen im Bestand.

Bitte beachten: Die Hefte haben 4 Wochen Ausleihfrist, die Kästen 2 Wochen. Die LÜK-Medien befinden sich auf der rückwärtigen Seite des Tonie-Regals.

Nächster Lesezirkus am Donnerstag, 27.2.2025 um 16.30 und 17.00 Uhr für Große und Kleine

Der nächste Lesezirkus findet am **Donnerstag, 27.2.** statt, wie immer um 16.30 Uhr und um 17.00 Uhr. In diesem Monat gibt es den Lesezirkus wieder für Große und Kleine, d.h. es gibt **parallele Vorlesestunden, eine wie üblich für Kinder ab 4 Jahren und eine für kleinere Kinder ab 2 Jahren, diese mit Eltern.**

Programm für die größeren Kinder ab 4 Jahren

„Winterzauber mit Abraxas“ als Kamishibai-Erzähltheater

Die kleine Hexe erlebt so allerlei Abenteuer im Schnee – natürlich zusammen mit dem Raben Abraxas

Programm für die kleineren Kinder ab 2 Jahren

„Benno Bär“ als Kamishibai-Erzähltheater

Auch für die Kleinen gibt es eine Geschichte im Schnee: Benno Bär freut sich auf sein warmes Zuhause, doch er kann seinen Haustürschlüssel nicht finden. Nun steht er da, draußen im tiefsten Schnee, und weiß sich keinen Rat.

Ob ihm seine Freunde helfen können?

Bitte beachten: Es ist keine Anmeldung notwendig! Bitte kommen Sie mit Ihrem Kind/Ihren Kindern einfach zum gewünschten Termin in die Mediothek.

Falls Sie es etwas ruhiger mögen und es zeitlich einrichten können, so kommen Sie doch zum späteren (17.00-Uhr-)Termin.

Ab jetzt gibt es einen Lesezirkus-Treuepass!

Für jeden Lesezirkus-Besuch bekommt man einen Stempel. Ist der Treuepass voll, gibt es eine kleine Überraschung. Der Treuepass bleibt wegen der einfacheren Handhabung in der Mediothek.

Die Kinder bekommen nach dem Vorlesen einen Stempel auf die Hand und dürfen damit nach vorne an die Infotheke gehen. Hier wird der Stempel dann in den Treuepass übertragen.



Foto: Mediothek Ilsfeld

Umwelt aktuell

Recyclinghof Ilsfeld

Ilsfeld, Mercedesstraße

Donnerstag, Freitag 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Häckselplatz Erddeponie Neckarwestheim

Freitag 13.30 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Für abweichende Öffnungszeiten (Feiertage) informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Landratsamt Heilbronn

Annahme von Rasenschnitt und Laub auf Häckselpätzen

Ab Samstag, 1. März, können Privatanlieferer wieder kostenfrei Rasenschnitt und Laub aus Hausgärten auf den Häckselpätzen des Landkreises Heilbronn abgeben. Das Material wird bis einschließlich Ende Dezember in Containern oder Anhängern angenommen. Eine Anlieferung ist auf einen halben Kubikmeter begrenzt. Größere Mengen an Gartenabfällen werden bei den Entsorgungszentren in Eberstadt oder Schwaigern-Stetten für sieben Euro pro 100 Kilogramm angenommen.

Mit der Biotonne werden neben Rasenschnitt und Laub auch andere Gartenabfälle ab Haus eingesammelt. Eine Jahresmarke für die 60-Liter-Biotonne kostet im Landkreis Heilbronn nur 18 Euro. Außerdem sind 60-Liter-Säcke für Gartenabfälle bei den Verkaufsstellen für Müllmarken erhältlich. Die Säcke kosten 1,50 Euro und können bei der Abfuhr der Biotonne bereitgestellt werden.

Ansonsten können Gartenabfälle auch im eigenen Garten fachgerecht kompostiert und dadurch wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll verwertet werden.

Fragen können an die Abfallberatung des Landkreises unter Tel. 07131/994-560 gerichtet werden.

Hausmülldeponien

Öffnungszeiten

Eberstadt und Schwaigern-Stetten

Beide Entsorgungszentren im Landkreis Heilbronn haben einheitliche Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 16.15 Uhr
Samstag:	8.00 – 13.15 Uhr

Freiwillige Feuerwehr

Hauptversammlung

Am Freitag, **28. Februar 2025** findet um **19.30 Uhr** die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ilsfeld in der Sturmfederhalle in Schozach statt (Saalöffnung bereits um 19.00 Uhr). Alle Angehörigen der aktiven Löschzüge, der Jugendfeuerwehr, des Spielmannszugs und der Altersabteilung sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht der Jugendfeuerwehr
5. Bericht der Kindergruppe der Jugendfeuerwehr
6. Bericht des Spielmannszugs
7. Bericht des Kassenverwalters
8. Bericht der Kassenprüfer/Entlastungen
9. Beförderungen und Ehrungen
10. Grußworte
11. Verschiedenes

Anträge und Wünsche zur Hauptversammlung können bis spätestens 24. Februar 2025 beim Kommandanten Steffen Heber eingereicht werden (E-Mail: kommandant@feuerwehr-ilsfeld.de). Steffen Heber, Kommandant

Soziale Einrichtungen

Beratung für Menschen mit (drohender) Behinderung und deren Angehörige

Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Landkreis Heilbronn mit Sitz in Neuenstadt a. K. berät Menschen mit (drohender) Behinderung und deren Angehörige zu Fragen rund um die Themen Rehabilitation und Teilhabe.

Wir bieten Beratungen in unseren Räumen in der Hauptstraße 51 in Neuenstadt a. K., Beratungen per Telefon und E-Mail sowie

Videoberatung und aufsuchende Beratung an. Für Terminvereinbarungen melden Sie sich bitte per Tel. 07139/5368885 oder per E-Mail: teilhabeberatung05@eutb-thbw.de.

Die offene Sprechstunde (ohne Termin) findet montags von 12.30 bis 16.00 Uhr und freitags von 9.00 bis 13.30 Uhr statt.

Diakoniestation Schozach-Bottwartal e. V.

Wir sind während unserer Bürozeiten von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr unter Tel. 07062/973050 für Sie erreichbar.

Sie finden uns im Erdgeschoss des Gesundheitszentrums Auenstein, Beilsteiner Straße 33, 74360 Ilsfeld-Auenstein

Gesamtpflegedienstleitung: Nadine Bosch

Tel. 07062/97305-15, persönliche Sprechzeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs nur am Vormittag

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Teamleitung Gebiet Süd (Ilsfeld, Beilstein mit Ortsteilen)

Ursula Wüstholtz

Tel. 07062/97305-27, persönliche Sprechzeiten: Mittwoch und Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Teamleitung Gebiet Nord

(Abstatt, Untergruppenbach mit Ortsteilen)

Nicole Hauk

Tel. 07062/97305-31, persönliche Sprechzeiten: Dienstag und Mittwoch von 8.00 bis 16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Termine für Qualitätssicherungsbesuche können Sie am besten am Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr vereinbaren unter 07062/97305-18.

Tagespflege

Leitung: Melina Chan

Tel. 07062/97305-28, persönliche Sprechzeiten: 8.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege

Einsatzleitung: **Stefanie König**

stellv. Einsatzleitung: **Bianca Merkt**

Tel. 07062/97305-13, persönliche Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Verwaltung

Gabriele Vogt und Nicole Schöne

Tel. 07062/97305-0, Fax 07062/97305-20,

Geschäftsführung

Hans-Jürgen Simacher, Tel. 07062/97305-12

www.diakonie-ilsfeld.de, info@diakonie-ilsfeld.de

IAV-Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen

Sie finden Beratung und Unterstützung bei

- Krankheit, Alter und Behinderung,
- Pflegebedürftigkeit und damit verbundenen finanziellen und organisatorischen Fragen,
- der Vermittlung von ambulanten und stationären Hilfen rund um Pflege, Krankheit, Alter und Behinderung.

Die Beratung ist neutral, trägerübergreifend, kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Ihr Ansprechpartner für die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Ilsfeld und Untergruppenbach inkl. der Teilorte ist Herr Jürgen Kohler.

Die Beratungszeiten sind

Dienstag und Mittwoch, 9.00 – 12.00 Uhr

Telefon 07062/9730518, IAV-Stelle Ilsfeld, Beilsteiner Straße 33

Selbstverständlich können für Beratungsgespräche auch Hausbesuche vereinbart werden.

Königin-Charlotte-Stift

Schwabstr. 33, 74360 Ilsfeld, Tel. 07062/91652-0 und Fax -290

Hausleitung: Jochen Burkert

Leitung Sozialdienst: Kathrin Sander

Ehrenamt sucht dich

Ehrenamtliche Mitarbeiter sind eine große Bereicherung für das Leben älterer Menschen. Sie bringen Freude, Wärme, Zuwendung und das Gefühl, nicht vergessen zu sein.

Die Anerkennung des sozialen bürgerlichen Engagements ist ein zentrales Anliegen in der Unternehmensphilosophie der evangelischen Heimstiftung.

Wenn **du** mit einer ehrenamtlichen Tätigkeit diese Tradition weiterleben lassen möchtest und Freude daran hast, Gutes zu tun, nimm gerne Kontakt mit uns auf.

Entsprechend **deiner** Stärken und Möglichkeiten werden wir gemeinsam mit **dir** die passende Tätigkeit finden.

Zum Beispiel: gemeinsam Zeit verbringen, Musik machen und gemeinsam Singen, Spaziergänge in Ilsfeld

Wir freuen uns auf dich.

Das KCS-Team

Gemütlicher Ausflug zum Rentnerclub

Am Dienstagnachmittag, 11. Februar, startete unser Ausflug zum Rentnerclub gegen 13.30 Uhr.

Der Rentnerclub ist für uns wie ein zweites Zuhause, da wir einmal im Monat fester Bestandteil im Johann-Geyling-Haus sind.

Zwei Kolleginnen begleiteten zwei Bewohner im Rollstuhl, während die restlichen Teilnehmer mit dem Auto über Ilsfeld fuhren.

Während der Fahrt erzählten die Bewohner unterhaltsam über die Umgebung, was die Vorfreude auf den Tag steigerte.

Trotz trübem und teils regnerischem Wetter war die Stimmung heiter.



Um 14.00 Uhr wurden wir herzlich von Pfarrer Bullmann begrüßt. Bei Kaffee, Tee und frisch gelieferten Fastnachtsküchle von der Öttinger Mühle genossen wir einen interessanten Vortrag über den Weltgebetstag, der jährlich am ersten Donnerstag im März auf den Cookinseln im Pazifischen Ozean stattfindet.

Pfarrer Bullmann brachte uns spannende Einblicke in das Leben und die Kultur der Inselbewohner näher.

Eine wichtige Information an alle, dass bei uns in Ilsfeld ein Weltgebetstag am 7.3.2025 in St. Michael katholische Kirche stattfindet. Zwischendurch sangen wir gemeinsam Lieder, was die Stimmung weiter auflockerte. Unsere Bewohner waren begeistert und zufrieden mit dem Ausflug.

Aufgrund des Regens traten wir die Rückfahrt mit dem Auto an, was der guten Laune jedoch keinen Abbruch tat.



Malrunde „Marienkäfer“ 4. Februar 2025

Viele malfreudige Frauen trafen sich in der Cafeteria bei einem bunt gedeckten Tisch, mit Farben, Pinsel, weißen Steinen, Lappen und Wassergefäßen.

Aber zuerst gab es natürlich Kaffee oder Tee und Käsesahnetorte, die köstlich schmeckte. Nachdem alle gestärkt waren, bekam jeder einen Kleiderschutz und es ging los.

Jeder konnte so viele weiße Steine mit Acrylfarben als Käferlein bemalen, wie man wollte.

Es entstanden wunderbare Werke und manche der Frauen (Männer hatten alle abgelehnt) waren so vertieft in die Malerei, dass sie die Welt um sie herum nicht mehr wahrnahmen.

Auch das Gespräch kam an diesem Nachmittag nicht zu kurz.

Es hat viel Spaß gemacht und ein „Hauch von Frühling“ lag dabei in der Luft.



Tagespflege Ilsfeld ASB Region Heilbronn-Franken

Tagsüber bestens versorgt – abends im eigenen Zuhause

Die Gäste der ASB-Tagespflege werden durch ihre Angehörigen oder durch den Fahrdienst des ASB morgens zur Tagespflege gebracht und am späten Nachmittag wieder nach Hause gefahren. Tagsüber nehmen die Tagespflegegäste an einem abwechslungsreichen und bunten Aktivierungsprogramm teil.

Wir backen, singen, feiern, spielen, gehen spazieren und vieles mehr. Das eingespielte Team der ASB-Tagespflege in Ilsfeld verfügt über einen reichhaltigen Erfahrungsschatz und freut sich immer über neue Gäste. Insbesondere die tägliche Gymnastik erfreut sich großer Beliebtheit.

Vorteile auf einen Blick

- Entlastung berufstätiger Angehöriger
- Erhaltung, Förderung und Wiedererlangung von sozialen und körperlichen Fähigkeiten
- Stärkung sozialer Kontakte und Vermeidung von Vereinsamung
- Sinnvolle Tagesgestaltung

Erstbesucher der Tagespflege laden wir herzlich zu einem kostenlosen und unverbindlichen Schnuppertag ein.

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. von 8.30 bis 16.00 Uhr

Tel. 07062/979296

E-Mail: tagespflege-ilsfeld@asb-heilbronn.de

Ansprechpartner

Birgit Koch (Leitung), Anushka Schmitt (stv. Leitung)

Ambulante Palliativversorgung Region HN e.V.

Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung Region HN e.V.

Die spezialisierte ambulante palliative Versorgung e.V. (SAPV) ist für die Region Heilbronn eine ergänzende Versorgung von Patienten im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung, die unter einer ausgeprägten Symptomatik leiden oder eine aufwendige Versorgung benötigen. Ziel ist es, die Lebensqualität der Patienten zu erhalten oder zu verbessern. Das Palliativ-Care-Team (PCT) der SAPV aus erfahrenen Pflegekräften und Ärzten will den Betroffenen ein menschenwürdiges Leben in ihrer vertrauten Umgebung ermöglichen. Im Vordergrund steht nicht eine Behandlung mit dem Ziel der Heilung, sondern die Linderung der belastenden Symptome wie z. B. Schmerzen, Übelkeit oder Atemnot.

Ihre bisherige Versorgung durch den Hausarzt oder einen Pflegedienst bleibt bestehen.

Das Palliativ-Care-Team ergänzt mit spezialisierten Leistungen Ihre Behandlung. Das geschieht immer in enger Zusammenarbeit mit allen im Versorgungsprozess Beteiligten und ist individuell abgestimmt. Unsere Einsätze können im häuslichen Bereich, in Pflegeheimen oder in anderen Institutionen realisiert werden.

Für Fragen stehen Ihnen gerne Palliativarzt Sigmund Jakob und Palliativfachkraft Anja Ferlora zur Verfügung.

Tel. 07134/900180

Bürozeiten

Mo. – Fr. von 8.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: info@sapv-heilbronn.de

Weitere Infos: www.sapv-heilbronn.de

Ihr SAPV-Team der Region Heilbronn

Bürger für Bürger e. V. Bürgerservice

Bürgerservice für ältere, hilfsbedürftige Menschen

Der Verein Bürger für Bürger (BfB) hilft allen Mitbürgern und Mitbürgerinnen der Gemeinden Abstatt, Beilstein, Ilsfeld und Untergruppenbach bei Aufgaben des täglichen Lebens, ohne in Konkurrenz zu gewerblichen Dienstleistern oder Organisationen zu treten.

Wir helfen Ihnen bei

- kleinen und großen Fahrdiensten zu Ärzten, Kliniken oder Behörden, inkl. persönlicher Begleitung vor Ort
- Besorgungen in Geschäften am Wohnort
- kleinen handwerklichen Arbeiten in Haus und Garten
- Wohnungs- und Hausbetreuung, z. B. Blumen gießen etc.
- Unterstützung bei Behördengängen, Krankenkassen etc.
- Begleitung aller Art, z. B. Spaziergänge, Friedhof etc.

Ortskoordinator für

Abstatt und Teilorte

Annette Jacob, Tel. 07062/61242

Beilstein und Teilorte

Ingrid Bauer, Tel. 07062/8802

Otto Sonnenwald, Tel. 07062/8790

Ilsfeld und Teilorte

Jutta Layer, Tel. 07062/61029

Mechthild Jäger, Tel. 07062/6967

Unter- und Obergruppenbach

Claudia Schlenker, Tel. 07131/970465

Angelika Häfele, Tel. 07131/702401

Unter- und Oberheinriet

Bürger/innen, die Hilfeleistungen erbringen wollen, wenden sich bitte an die zuständigen Ortskoordinatoren.

Psychologische Außensprechstunde in Ilsfeld

Gerne können Sie sich mit Fragen in Verbindung mit

- Ihrem eigenen Leben (für Erwachsene und Jugendliche)
- Ihrer Familie
- Ihren Kindern
- Ihrer Partnerschaft
- Trennung und Scheidung
- Ihrem Arbeitsplatz

an uns wenden, um gemeinsame Ideen und Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln. Beraten werden Sie durch Angela Tatti, Lebens-, Paar- und Erziehungsberaterin im Alten Rathaus in Auenstein, Hauptstraße 15 (1. OG, Raum 7).

Termine erhalten Sie nach Absprache über das Sekretariat der psychologischen Beratungsstelle des Kreisdiakonieverbands unter Tel. 07131/964420.

Die Erziehungs- und Jugendberatung ist kostenlos.

Außensprechstunde des Jugendamts in Ilsfeld

Sprechstunde des Jugendamts in Ilsfeld

Frau Künzel vom Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes Landkreis Heilbronn bietet in den Räumlichkeiten des Rathauses Ilsfeld jeden zweiten Montag (ungerade Kalenderwochen) von 14.00 bis 15.30 Uhr eine Sprechstunde an. Der Allgemeine Soziale Dienst berät bei Erziehungsthemen/familiären Herausforderungen/Kinderschutzthemen und vermittelt bei Bedarf Hilfen.

proindividuum GmbH

proindividuum stärkt Standort Ilsfeld:

Elisabeth Frick übernimmt Leitung des Standortes Ilsfeld

Bei proindividuum Ilsfeld gibt es eine personelle Veränderung in der Leitung: Elisabeth Frick, die bisher als Pflegedienstleitung in Heilbronn tätig war, übernimmt zukünftig die Leitung des Standortes Ilsfeld. Sie wird die erfolgreiche Entwicklung des Pflegedienstes in der Gemeinde weiter vorantreiben und den Standort strategisch weiter ausbauen.

Mit ihr wechselt auch Alexandra Leunig als Assistentin der Geschäftsführung nach Ilsfeld. Sie wird Elisabeth Frick bei administrativen Aufgaben unterstützen und als direkte Ansprechpartnerin für Patientinnen, Patienten und Angehörige zur Verfügung stehen.

Elisabeth Frick freut sich auf die neue Aufgabe und sieht großes Potenzial für die Weiterentwicklung des Standortes: „Der erfolgreiche Aufbau von proindividuum in Ilsfeld ist eine großartige Teamleistung, an der ich von Anfang an mitwirken durfte. Jetzt freue ich mich darauf, den Standort weiter auszubauen, neue Strukturen zu schaffen und die Pflegequalität kontinuierlich

zu verbessern.“ Ziel bliebe es, den Menschen in Ilsfeld und Umgebung eine verlässliche, individuelle und hochwertige pflegerische Versorgung zu bieten.

Mit **Thomas Blumenstock**, als stellvertretendem Pflegedienstleiter, und **Simone KranichMezger**, als Leiterin der Hauswirtschaft in Ilsfeld, kann Elisabeth Frick auf zwei erfahrene Führungskräfte bauen, die bereits viele Jahre in Ilsfeld und Umgebung für die Patienten tätig sind. Frick freut sich deshalb bereits auf die neue Herausforderung und darauf, gemeinsam mit ihrem Team die Pflegeleistungen in Ilsfeld und Umgebung weiter auszubauen.

Auch **Alexandra Leunig** blickt mit großer Freude auf ihre neue Aufgabe: „Ich freue mich darauf, den Standort aktiv mitzugestalten und für unsere Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige in Ilsfeld als Ansprechpartnerin da zu sein.“ Es sei ihr wichtig, ihnen den Patienten und Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und die bestmögliche Betreuung bei allen administrativen Fragestellungen zu gewährleisten, so Leunig. Mit dieser personellen Veränderung in Ilsfeld wird die bisherige erfolgreiche Entwicklung des Standortes weitergeführt und gestärkt.



proindividuum Ilsfeld feiert zweijähriges Bestehen: erfolgreicher Neustart in Ilsfeld und Umgebung

Am 13. Februar 2025 feierte proindividuum Ilsfeld sein zweijähriges Bestehen. Was heute ein fester Bestandteil der Pflegeversorgung in der Gemeinde ist, begann 2023 mit einer großen Herausforderung: Nach der Insolvenz eines vorherigen Pflegedienstes stand die Versorgung vieler Patientinnen und Patienten auf der Kippe. Doch mit viel Engagement, Mut und einer klaren Vision baute proindividuum den Standort von Grund auf neu auf – und hat ihn in nur zwei Jahren erfolgreich in Ilsfeld etabliert.

Aida Leibbrand, Geschäftsführerin von proindividuum, blickt stolz auf diese Entwicklung zurück: „Was wir in Ilsfeld erreicht haben, wäre ohne unser fantastisches Team nicht möglich gewesen. Unsere Mitarbeitenden in Ilsfeld und Heilbronn haben Großartiges geleistet, um diesen Pflegedienst zu einem Vorzeigestandort in der Region zu machen. Ihr täglicher Einsatz, ihre Fachlichkeit und ihr Herzblut sind das Fundament unseres Erfolges.“

Auch die Gemeinde Ilsfeld hat den Neustart aktiv unterstützt und damit zur Stabilität des Pflegedienstes beigetragen. Die Zusammenarbeit mit der Kommune, lokalen Partnern und der Bevölkerung hat gezeigt, wie wichtig es ist, eine wohnortnahe, verlässliche Pflege zu gewährleisten.

Zukunftsausrichtung: proindividuum wächst weiter

Nach zwei erfolgreichen Jahren in Ilsfeld blickt proindividuum weiter nach vorn: Das Unternehmen setzt auf nachhaltiges Wachstum und sucht engagierte Pflegekräfte sowie Hauswirtschaftskräfte, um die beiden Teams in Heilbronn und Ilsfeld weiter zu verstärken.

„Der Bedarf an ambulanter Pflege steigt stetig und wir möchten sicherstellen, dass wir auch in Zukunft für unsere Patientinnen und Patienten da sein können. Deshalb freuen wir uns über neue Kolleginnen und Kollegen, die gemeinsam mit uns den Weg in die Zukunft der Pflege gehen wollen“, so Elisabeth Frick, Pflegedienstleitung in Ilsfeld. proindividuum dankt allen Mitarbei-

tenden des Pflegedienstes, der Gemeinde Ilsfeld, insbesondere Herrn Bürgermeister Bernd Bordon und allen, die uns in den vergangenen zwei Jahren unterstützt haben, für das Vertrauen und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Gemeinsam werden wir auch in Zukunft eine hochwertige, individuelle und menschliche Pflege in der Region sicherstellen.

Sie möchten Teil unseres Teams werden?

Interessierte Pflegekräfte und Hauswirtschaftskräfte sind herzlich eingeladen, sich über Berufsmöglichkeiten bei proindividuum zu informieren: www.willstdumitunsgehen.de



proindividuum GmbH Ilsfeld und Umgebung

Ansprechpartnerin: Elisabeth Frick
Brückenstraße 25, 74360 Ilsfeld
Telefon 07062/6598660, Fax 07062/6598661
E-Mail: info@pflegedienst-pro-individuum.de

Schulen

Steinbeis-Realschule Ilsfeld



Anmeldung Klasse 5 Schuljahr 2025/26 Steinbeis-Realschule Ilsfeld

NEU-NEU-NEU-NEU-NEU-NEU

Ab Montag, 10.03.2025, können Sie Ihr Kind über unsere neue Anmeldeplattform **online** anmelden. Der Link dazu ist von **10.03.2025 bis 13.03.2025 freigeschaltet.**

Falls eine online-Anmeldung nicht möglich sein sollte, kontaktieren Sie bitte das Sekretariat unter der Telefonnummer 07062-905613 zu den Öffnungszeiten montags bis donnerstags, 07:30 Uhr bis 12:30 Uhr.

Schön, dass Sie sich für die Steinbeis-Realschule entschieden haben.

Wir freuen uns auf Ihr Kind!

www.realschule-ilsfeld.de

SchülerInnen der JIA besuchen die Programmierwerkstatt der experimenta

Jeder hat sie, doch nur wenige kennen sie – Mikrocontroller. Sie stecken in einer Vielzahl von modernen elektronischen Produkten, sie helfen Geräte automatisiert zu schalten, zu steuern, zu regeln und zu kontrollieren, sei es in der Unterhaltungselektronik oder in Haushaltsgeräten.

Im Rahmen der Junior-Ingenieur-Akademie (JIA), ein Kooperationsprojekt der Steinbeis-Realschule Ilfeld und dem HCG-Beilstein, besuchten 17 technisch interessierte SchülerInnen die Programmierwerkstatt der experimenta, um spielerisch und kreativ technische Geräte nach eigenen Ideen zu bauen und zu programmieren. Mit dem Arduino – ein Mikrocontroller, der durch sein Stecksystem ohne Löten einfach mit weiterer Hardware zu bestücken ist, entwickelten die Teilnehmer der JIA mitunter komplexe Projekte, die zum Beispiel LEDs und Lautsprecher ansteuerten, Motoren bewegten und Sensoren auslesen konnten. So wurden auf diese Weise etwa ein elektronischer Flipper, eine Lichtenanlage oder ein Musikinstrument von den Teilnehmern der JIA gebaut.
Text/Foto: M. Lenz



Steinbeis Gemeinschaftsschule Ilfeld

Full House beim Tag der offenen Tür

Steinbeis GMS lädt zum großen Entdecker-Abenteuer ein! (Teil 1) Am vergangenen Freitag platzte die Steinbeis Gemeinschaftsschule aus allen Nähten: Der Tag der offenen Tür lockte unzählige neugierige Besucherinnen und Besucher an, die mit einer stilvollen „Bordkarte“ ausgestattet in eine Welt voller Innovation, Kreativität und digitaler Entdeckungen eintauchten. Wer dachte, Schule sei nur Kreidetafel und Matheheft, wurde an diesem Tag eines Besseren belehrt – und das mit vollem Programm.

Von historischen Segelschiffen bis Cyberspace Ein Programm für alle

Schon beim Betreten des Schulgebäudes war klar: Hier wird nicht einfach nur informiert, hier wird erlebt! Der „Steinbeis-Pier“ wurde seinem Namen gerecht und bot eine Reise durch die spannendsten Facetten der modernen Schulwelt. An jeder Station warteten Mitmachangebote, Workshops und beeindruckende Präsentationen.

- Im „Segelschullandheim“ konnten Besucher in die beste Teambuilding-Maßnahme der Welt eintauchen und erfahren, wie Lernen auf einem Schiff das Schulleben bereichert.
- MINT zum Anfassen gab es in Raum 106, wo Zahnräder rotierten, Lasercutter surrten und Schülerprojekte ausprobiert werden durften.
- Die Infothek verwandelte sich in einen digitalen Wissenshafen, an dem moderne Lehrmethoden und digitale Medien vorgestellt wurden.

- Zeitreisen? Kein Problem! Zusammen mit der Klasse 5b reisten Besucher durch die Epochen und lernten Geschichte am Beispiel der alten Ägypter kennen.
- Virtuelle Welten und iPad-Klassen zeigten, dass Lernen nicht nur analog funktioniert – mit VR-Brillen, Augmented Reality und digitalen Endgeräten wurde Wissen dank der Kooperation mit dem PHreiraum der Pädagogischen Hochschule zum immersiven Erlebnis.

Doppelte Kooperation = doppelter Wow-Faktor

Ein weiteres Highlight war unsere zweite hochkarätige Kooperation mit der PH Ludwigsburg, dem Make MINT Maker Space, die unseren MINT-Bereich unterstützt und Studierende und neue Einblicke ermöglicht – fast als wäre es Hogwarts für Technikbegeisterte. Und das Beste? Die Schülerinnen und Schüler der Steinbeis GMS waren nicht nur Zuschauer, sondern aktive Mitgestalter dieser Stationen. Egal, ob als Guides, Technik-Profis oder kreative Köpfe – sie zeigten voller Stolz, was ihre Schule zu bieten hat.

Fazit: Volle Fahrt voraus

Wer an diesem Tag dabei war, konnte nur staunen: Die Steinbeis GMS hat eindrucksvoll bewiesen, dass Schule mehr sein kann als Unterricht nach Stundenplan. Hier wird Bildung als ganzheitliches Abenteuer gedacht – informativ, aktiv und sowohl traditionell als auch innovativ und digital. Und so hieß es am Ende für viele Besucherinnen und Besucher: „Wann können wir an Bord gehen?“

Schulanmeldung

Steinbeis Gemeinschaftsschule
Schuljahr 2025 - 2026 **KLASSE 5**
ANMELDUNG

Bitte mitbringen:

- Geburtsurkunde
- Grundschulempfehlung
- Nachweis Moseminipflicht
- ggf. Sorgerechtsbescheid
- 5€ Pfand für Menschhip

MONTAG, 10.03.2025
8:00 - 13:00 UHR
DINNSTAG, 11.03.2025
8:00 - 13:00 UHR & 14:00 - 18:00 UHR
MITTWOCH, 12.03.2025
8:00 - 13:00 UHR
DONNERSTAG, 13.03.2025
8:00 - 13:00 UHR & 14:00 - 16:00 UHR

Contact Us
07062 905611
WWW.GMS.ILFELD.DE

Musikschule Schozachtal

Die Schauspielklasse märchenhaft



Montag-Band

Foto: Wolss

Eine spannende, gut besuchte Musizierwoche geht zu Ende. Um die Stunden nicht zu überfrachten, konnten wir dieses Jahr einen dritten Vorspielraum für Mittwoch und Donnerstag in der

Grundschule einplanen. Die Musizierwoche ist eine logistische Herausforderung für das Organisationsteam – Einspielräume, Umkleieräume, das Equipment für die Bands, Geschwisterauftritte, Klavierbegleitungen – möglichst im gleichen Vorspielraum – alles muss bedacht werden.

Herzlichen Dank für die Mühe.

Tolle Beiträge waren zu sehen und zu hören.

Nun freuen wir uns auf das Theaterprojekt der Schauspielklasse Bernd Lindauer. Am 29. und 30. März präsentieren sie sich im Vereinszentrum Abstatt märchenhaft. Der Eintritt ist frei.

DIE SCHAUSPIELKLASSE DER MUSIKSCHULE
SCHOZACHTAL PRÄSENTIERT

STERNTALER
frei nach den Gebrüder Grimm als Erzähltheater

HÄNSEL UND GRETEL
von Oliver Schindler, Deutscher Theaterverlag



Regie Bernd Lindauer

Halle Vereinszentrum Abstatt

Eintritt auf Spendenbasis
Keine Sitzplatzreservierung
Saalöffnung ab 17.00 Uhr

Aufführungen:

Samstag, den 29.03.2025 um 18.00 Uhr

Sonntag, den 30.03.2025 um 18.00 Uhr



MUSIKSCHULE
SCHOZACHTAL

Foto: Lindauer

In den Faschingsferien von 3. März bis 7. März ist die Musikschule geschlossen.

Ihre Musikschule Schozachtal

Gerd Wolss, Schulleiter, Tel. 07062/67081

Stellvertretende Schulleiterin: Ute Niklaus

E-Mail: info@musikschule-schozachtal.de

Homepage: www.musikschule-schozachtal.de

Goldschmiedstraße 14, 74232 Abstatt

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo. – Fr., 8.00 – 12.00 Uhr und Di., 14.00 – 16.00 Uhr

Volkshochschule Unterland

**Das neue Programm für Frühjahr/Sommer 2025 ist da
Info und Anmeldungen**

Ilse Bolg, Blumenstr. 8, 74360 Ilsfeld

Tel. 07062/974381, Fax 07062/974382

Ilsfeld@vhs-unterland.de, www.vhs-unterland.de

Kurzübersicht

Februar 2025

Yogilates (2511L30113)

Do., 20.2.2025, 18.00 – 19.00 Uhr, 10x, 44 €

Yogilates (2511L30114)

Do., 20.2.2025, 19.00 – 20.00 Uhr, 10x, 44 €

Faszientraining mit Yoga (2511L30136)

Do., 20.2.2025, 9.00 – 10.15 Uhr, 14x, 77 €

Qigong (2511L30150)

Do., 20.2.2025, 18.30 – 19.30 Uhr, 10x, 44 €

Wirbelsäulengymnastik (2511L30222)

Do., 20.2.2025, 17.40 – 18.40 Uhr, 12x, 53 €

Englisch B1.1 (online) (2511L40630)

Do., 20.2.2025, 18.30 – 20.00 Uhr, 12x, 114 €

Das Marburger Konzentrationstraining für Kinder der 3. und 4. Klasse (2511L10541)

Sa., 22.2.2025, 10.00 – 11.15 Uhr, 6x, 70 €

Das Marburger Konzentrationstraining für Kinder der 1. und 2. Klasse (2511L10542)

Sa., 22.2.2025, 11.30 – 12.45 Uhr, 6x, 70 €

Achtung, geänderter Beginn

242IL10650 Letzte-Hilfe-Kurs

Am Ende wissen, wie es geht

Mo., 24.2.2025, 17.30 – 21.30 Uhr, 1x, 20 €

Italienisch kochen mit Imma Celentano (2511L30545)

Mi., 26.2.2025, 18.30 – 22.30 Uhr, 1x, 42 € inkl. Lebensmittel

Vamos a hablar español! Spanische Konversation A2 (2511L42260)

Do., 27.2.2025, 20.00 – 21.00 Uhr, 8x, 51 €

März 2025

fitdankbaby mini – für Mütter mit Babys von 3 bis 9 Monaten (2511L30254)

Mo., 10.3.2025, 10.30 – 11.45 Uhr, 6x, 78 €

fitdankbaby maxi – für Mütter mit Babys ab 10 Monaten (2511L30252)

Mo., 10.3.2025, 9.00 – 10.15 Uhr, 6x, 78 €

Spanisch A2 Auffrischkurs (2511L42225)

Di., 11.3.2025, 18.15 – 19.45 Uhr, 14x, 93 €

Orientalischer Ausdruckstanz (2511L20530)

Di., 11.3.2025, 20.00 – 21.30 Uhr, 10x, 66 €

Achtung! Terminänderung: Fitness-Mix in Auenstein (2511L30262)

Mi., 12.3.2025, 18.30 – 19.30 Uhr, 15x, 66 €

Achtung!

Terminänderung: Wirbelsäulenfitness in Auenstein (2511L30219)

Mi., 12.3.2025, 19.45 – 20.45 Uhr, 14x, 62 €

Linedance & Co. – Tanzen mit Freude (2511L20515)

Mi., 12.3.2025, 18.40 – 19.40 Uhr, 8x, 36 €

Linedance & Co. – Tanzen mit Freude (2511L20516)

Mi., 12.3.2025, 19.50 – 21.05 Uhr, 8x, 44 €

Spanisch A2.2 – auch für Wiedereinsteiger (2511L42226)

Do., 13.3.2025, 18.15 – 19.45 Uhr, 10x, 95 €

Bodyfit (2511L30250)

Do., 13.3.2025, 18.50 – 19.50 Uhr, 12x, 53 €

Klangreise – mit Klangschale entspannt ins Wochenende (2511L30181)

Fr., 14.3.2025, 19.00 – 20.15 Uhr, 1x, 12 €

Patientenverfügung und Gesundheitsvollmacht – selbst bestimmen, was mit mir passiert (2511L10480)

Mo., 17.3.2025, 19.00 – 20.30 Uhr, 1x, 4 €

Spanisch A2.1 – auch für Wiedereinsteiger (online) (2511L42220)

Mo., 17.3.2025, 18.00 – 19.30 Uhr, 12x, 114 €

Achtung! Terminänderung: Hatha-Yoga (2511L30132)

Mi., 19.3.2025, 9.30 – 10.45 Uhr, 10x, 56 €

Achtung! Terminänderung: Yoga und Rückentraining (2511L30148)

Mi., 19.3.2025, 10.50 – 11.50 Uhr, 10x, 44 €

Italienisch kochen mit Imma Celentano (2511L30546)

Do., 20.3.2025, 18.30 – 22.30 Uhr, 1x, 42 € inkl. Lebensmittel

Weinseminar: „Blind Date“ (2511L30570)

Sa., 22.3.2025, 19.00 – 22.00 Uhr, 1x, 39 € inkl. Lebensmittel

Holzwerkstatt im Frühling für Kinder ab 5 Jahren (2511L21075)

Sa., 22.3.2025, 9.30 – 12.15 Uhr, 1x, 20 €

Experimentieren mit Aquarellfarben – für Kinder ab 7 Jahren (2511L20776)

Sa., 29.3.2025, 10.00 – 12.30 Uhr, 1x, 18 €

April 2025**Fitness-Mix (251IL30260)**

Di., 1.4.2025, 18.45 – 19.45 Uhr, 12x, 53 €

English A2/B1 Easy Conversation: Let's talk (251IL40665)

Mi., 2.4.2025, 19.00 – 20.30 Uhr, 6x, 40 €

Ganzkörpertraining (251IL30200)

Do., 3.4.2025, 8.30 – 9.30 Uhr, 10x, 44 €

Experimentelles Acrylmalen**Workshop am Wochenende (251IL20730)**

Sa., 5.4.2025, 10.00 – 17.00 Uhr, 1x, 38 €

Osterbäckerei für Kinder von 5 bis 9 Jahren (251IL30585)

Sa., 5.4.2025, 9.30 – 12.10 Uhr, 1x, 21 € inkl. Lebensmittel

Osterbäckerei für Kinder von 5 bis 9 Jahren (251IL30586)

Sa., 5.4.2025, 13.00 – 15.40 Uhr, 1x, 21 € inkl. Lebensmittel

Fitness-Mix in Helfenberg (251IL30263)

Di., 29.4.2025, 20.00 – 21.00 Uhr, 12x, 53 €

Rücken-Fit in Helfenberg (251IL30217)

Di., 29.4.2025, 9.00 – 10.00 Uhr, 12x, 53 €

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Ilsfeld/Schozach****Kontakte****Ev. Pfarramt Ilsfeld, Pfarrer Martin Bulmann**

Charlottenstraße 11, 74360 Ilsfeld, Tel. 07062/61355

E-Mail: pfarramt.ilsfeld@elkw.de und

Martin.Bulmann@elkw.de

Pfarrer Hans-Peter Müller

Tel. 07062/61865, E-Mail: Pfarramt.Auenstein@elkw.de

Evangelische Kirchenpflege Ilsfeld**Bankverbindungen****Kreissparkasse Heilbronn**

BIC: HEISDE66XXX, IBAN: DE37 6205 0000 0000 0594 08

Volksbank Ilsfeld

BIC: GENODE51BIA, IBAN: DE28 6206 2215 0050 1380 06

EC-Jugendreferent in Ilsfeld

Alexander Momann

Tel. 0155/66925947, E-Mail: AlexanderMomann@swdec.de

Jugendreferentin im „Distrikt Süd“

Anna Gütlin, a.guetlin@ejw-heilbronn.de

Tel. 0170/5514557

Am Wollhaus 13 im Hans-Rießer-Haus, 74072 Heilbronn

Gemeindediakonin für Senioren- und Familienarbeit im Distrikt Süd

Miriam Klemp, Tel. 07132/4506293

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Tabea Bulmann, Teaba.Bulmann@elkw.de

Ev. Kindertagesstätte Dorastift, Rathausstraße

Tel. 07062/61116

Kita.Ilsfeld.Dorastift@elkw.de

Internetseite der Kirchengemeinde

www.ilsfeld-evangelisch.de

Gemeindehaus

Hausmeisterin und Mesnerin Monica State

Gemeindebüro

Pfarramtssekretärin Carmen Ehmer, Tel. 07062/61355

E-Mail: pfarrbuero.ilsfeld@elkw.de

Öffnungszeiten im Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist am Montag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.

TermineHeute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.
Hebräer 3, 15**Sonntag, 23.2. – Sexagesimä, 2. Sonntag vor der Passionszeit**

10.00 Uhr Gottesdienst im Johann-Geyling-Haus in Ilsfeld mit Pfarrer Müller

Das Opfer des Gottesdienstes ist für unsere Partnergemeinde Oldisleben bestimmt.

Das Opfer des Gottesdienstes vom 16.2. war für das Johann-Geyling-Haus bestimmt und betrug in Ilsfeld 103,60 Euro und in Schozach 11 Euro.

Montag, 24.2.

9.00 Uhr Chorprobe des Beerdigungschors

20.00 Uhr Chorprobe des Kirchenchors

Dienstag, 25.2.

18.30 Uhr Alpha-Kurs in Flein

19.30 Uhr Frauentreff mit Susanne Buch

Thema: „Verletzungen – wie gehe ich damit um?“

Mittwoch, 26.2.

7.00 Uhr Frühgebet im Johann-Geyling-Haus (unten)

9.00 Uhr Spielkreis in Ilsfeld für alle Kinder von 0 bis 3 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen zum gemeinsamen Spielen, Basteln, Singen, Essen ... im Johann-Geyling-Haus (Eingang unten), Kontakt: Meryem Akkoc, Mobil 0176/70798350

9.30 Uhr Spielkreis in Schozach im Kirchsaaal

15.15 Uhr Konfi-Zeit Gruppe 1 im Johann-Geyling-Haus

16.45 Uhr Konfi-Zeit Gruppe 2 im Johann-Geyling-Haus

20.00 Uhr Chorprobe des Posaunenchor im Johann-Geyling-Haus

Donnerstag, 27.2.

16.30 Uhr Jungschar im Gemeindehaus

18.15 Uhr Gitarrenchorprobe im Johann-Geyling-Haus

19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus

19.00 Uhr Sitzung des Distriktrats in Talheim

Freitag, 28.2.

17.30 Uhr Pfadfinder „Sippe Wapiti“ (Jahrgänge 2012 – 2014) im Johann-Geyling-Haus

18.00 Uhr Pfadfinder „Neue Sippe“ (Jahrgänge 2016 – 2018) im Johann-Geyling-Haus

18.00 Uhr Pfadfinder „Sippe Flinkse Fuchse“ (Jahrgänge 2008 – 2011) im Johann-Geyling-Haus

18.00 Uhr Pfadfinder „Sippe Großer Adler“ (Jahrgänge 2006 – 2008) im Johann-Geyling-Haus

Sonntag, 2.3. – Estomihi (Sonntag vor der Passionszeit)

9.00 Uhr Gottesdienst in Schozach mit Pfarrer Bulmann

10.00 Uhr Gottesdienst im Johann-Geyling-Haus in Ilsfeld mit Pfarrer Bulmann

Winterkirche seit 6. Januar 2025

Seit dem 6. Januar feiern wir die Gottesdienste wieder in der Winterkirche, das heißt im Johann-Geyling-Haus bzw. im Kirchsaaal in Schozach.

Frauentreff am Dienstag, 25. Februar 2025 um 19.30 Uhr im Johann-Geyling-Haus

Dieses Mal wird Susanne Buch, Diplombetriebswirtin und Buchhändlerin, bei uns zu Gast sein.

Frau Buch ist verheiratet und Mutter von drei erwachsenen Kindern. Nach dem Studium der Betriebswirtschaft war sie lange Jahre tätig in einer Softwarefirma, schwerpunktmäßig im Vertrieb. Durch eine schwere Krankheit kam es zu einer Wende in ihrem Leben.

Es folgte eine neue Hingabe im Glauben an Jesus Christus und der Beginn der Frauenarbeit.

Seit Ende 2011 arbeitet sie in der christlichen Buchhandlung ihrer Schwester mit (Paulus-Buchhandlung Heilbronn) und engagiert sich in der Frauenarbeit: Frauenbibelkreis, Frauenfrühstücke, Frauenwochenenden, Mitarbeit bei Frauenfreizeiten, seelsorgerliche Gespräche.

Thema ihres Vortrags wird sein:

Verletzungen – wie gehe ich damit um?

Wir laden sehr herzlich zu diesem interessanten Abend mit Susanne Buch als kompetenter Referentin ein.